

# Klassenarbeit schlecht ausgefallen

## Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. März 2017 21:21

Hab ich doch direkt im Beitrag 2 geschrieben.

und wenn ich anhand meiner Vorbereitung zeige / weiß, dass ich jede einzelne Übung schon in dem Format hatte, dann ist es geübt. (ich spreche jetzt in den Fällen von Lückentexten mit Verbkonjugation, Adjektivangleichung, Umformulierung in indirekte Rede, also Sachen, die man einfach lernen muss, ...)

Ich masse mich nicht an, zu sagen, dass es immer die Schuld der Schüler ist. Da die TE aber selbst sagt, die Übung schon in etwa im Unterricht gehabt zu haben, habe ich von ähnlichen Situationen berichtet.

Ich kann natürlich auch hinzufügen, dass ich schon mal eine Übung komplett zur Bonusaufgabe umdeklariert habe, weil ich gemerkt habe, dass sie zu schwer war, oder mal in der Arbeit gesehen habe, dass ich ein Verb nicht mehr eingeführt hatte und deswegen allen SchülerInnen die 2 Punkte geschenkt habe, ...

Also ja: Reflexion ist das Stichwort, aber auch daraus die richtigen Konsequenzen ohne Angst zu treffen.